

## Warnung: no name

März 2013

|              |                          |
|--------------|--------------------------|
| Name         | <b>no name</b>           |
| Gewicht      | 357.6 mg                 |
| Durchmesser  | 8 mm                     |
| Dicke        | 5.5 mm                   |
| Bruchrille   | nein                     |
| Farbe        | blau                     |
| Inhaltsstoff | <b>Coffein 286.49 mg</b> |
| Getestet in  | Zürich, März 2013        |



### Risikoeinschätzung

Eine solch hohe Dosis Koffein kann Euphorie und Unruhe auslösen, dehydriert (trocknet aus) und kann Kopfschmerzen hervorrufen. Da sich keine MDMA-typische Wirkung einstellt, besteht die Gefahr, dass nachgespickt wird und somit eine noch höhere Dosis Koffein eingenommen wird. Zum Vergleich: eine Tasse starker Kaffee beinhaltet ca. 80mg Koffein.

### Info zu Coffein

**Allgemeine Infos:** Alkaloid in Kaffeebohnen, Tee- und Mateblättern, Kolanüssen und Guaranasamen.

Erscheinungsformen: in Cola-Getränken, Kaffee, Energydrinks; als Coffeintabletten oder als reines (synthetisches) Coffein in Pulverform. Konsumformen: getrunken, geschluckt oder geschnupft.

**Wirkung:** Coffein macht wach, beschleunigt den Herzschlag und steigert vorübergehend die geistige Leistungsfähigkeit. In höheren Dosen (ca. 300-600 mg = ca. 8 Tassen Kaffee) erzeugt es Euphorie. Wirkungseintritt: nach 10-60 Min. Wirkdauer: 2-3 Std.

**Nebenwirkungen:** Coffein entzieht dem Körper Flüssigkeit (Dehydration). Bei sehr hohen Dosen: Schweißausbrüche, Herzflattern, Harndrang, Herzrhythmusstörungen, starke Wahrnehmungsstörungen, Zittern, Nervosität und Schlafstörungen.

**Langzeitrisiken:** Bei dauerhaftem, regelmässigem Coffeinkonsum (auch bei Kaffee!) besteht die Gefahr einer Abhängigkeit mit körperlichen Symptomen. Mögliche Entzugssymptome: Kopfschmerzen, Nervosität, Müdigkeit, Erbrechen bis hin zu Bewegungs- und Konzentrationsstörungen. Der Säuregehalt des Kaffees fördert zudem langfristig die Bildung von Magengeschwüren. Der Dauerkonsum von Coffein mit Schmerzmitteln kann zu schweren Nierenschäden mit lebensbedrohenden Komplikationen führen.

### Safer Use Regeln

- Falls du keine Möglichkeit hast Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine halbe Pille an, warte nach der Einnahme 2 Stunden und erfahre die Wirkung.
- Überlege dir gut, ob es wirklich nötig ist nachzulegen.
- Denke daran: trinke alkoholfreie Getränke (3dl/Stunde), mach von Zeit zu Zeit Pausen an der frischen Luft und vergiss nicht: jede Party hat einmal ein Ende.